

Wien, am 31.10.2017

OFFENER BRIEF an die politischen Entscheidungsträger/innen

Sehr geehrte Damen und Herren!

In Österreich werden **täglich** Äcker und Wiesen im Ausmaß von rund **30 Fußballfeldern** oder **20 Hektar** verbaut. Wenn wir so weitermachen, gibt es in **200 Jahren keine Landwirtschaft** mehr.

Die Konsequenzen sind fatal:

- Wir gefährden die heimische Lebensmittelversorgung.
- Wir gefährden 500.000 Arbeitsplätze in der Landwirtschaft.
- Wir gefährden das Tourismusland Österreich.
- Wir gefährden unseren Lebensraum durch die Zunahme von Unwetterschäden, wie Überschwemmung und Dürre.

Deshalb appellieren wir im Namen von 20.260 Österreicherinnen und Österreichern an Sie als politischen Entscheidungsträger: **Verlangsamten Sie den rasanten Bodenverbrauch!** Die tägliche Neuverbauung soll – wie schon 2002 in der Nachhaltigkeitsstrategie der Bundesregierung festgelegt – auf 2,5 Hektar pro Tag reduziert werden. In Österreich stehen rund 40.000 Hektar Industriehallen, Gewerbe- und Wohnimmobilien leer. Schaffen wir ein Anreizsystem um diese leerstehenden Häuser und Industriehallen wieder in wirtschaftliche Nutzung zu bringen.

Verbauen wir nicht die Zukunft unserer Kinder!

Denn: Bodenlos macht arbeitslos. Bodenlos macht brotlos. Bodenlos macht heimatlos. Bodenlos macht schutzlos. Bodenlos macht zukunftslos.

Dr. Kurt Weinberger, Vorstandsvorsitzender
gemeinsam mit den 20.260 Unterstützer/innen, denen die endliche Ressource Boden,
der einzigartige Natur- und Lebensraum Österreichs und die Zukunft unserer Kinder ein
Anliegen sind!